

[5162.] Vom 4. bis 26. November 1839

Große Bücher-Auction bei **J. M. Heberle,**  
Antiquar in Cöln.

Der über 4000 Nrn. umfassende Katalog enthält viele wichtige und seltene Werke aus allen Fächern der Literatur, nebst einer Auswahl Kupferstiche berühmter Meister etc., und ist, mit meinem XVI., 38 Seiten starken Lager-Verzeichniß ausgewählter Dissertationen, nebst einer Sammlung Autographen der Reformatoren und zur Reformationgeschichte gehörige Schriften enthaltend, durch Herrn **L. P. Boesenberg** in Leipzig zu beziehen.

NB. Nr. XVI. meines Lagers dürfte besonders für die Herren Professoren und Bibliotheken von großem Interesse sein.

Zurück verlangte Bücher u. s. w.

[5163.] **Dringende Bitte.**

Das vor kurzer Zeit als Neuigkeit versandte Werk:

**J. S. v. Wessenberg, Parabeln und Gleichnisse des Herrn etc.**

findet einen so außerordentlichen Abgang, besonders in hiesiger Gegend, daß ich jetzt schon in der Verlegenheit bin, nicht alle Bestellungen effectuiren zu können. Ich bitte daher sämtliche Herren Collegen inständigst, bei Angesicht dieses alle Exemplare zurückzuschicken, die Sie nicht auf feste Rechnung zu behalten gedenken.

Der Name des Verfassers bürgt für die Gediegenheit des Werkchens, und wer davon jetzt schon ein oder mehrere Exemplare auf feste Rechnung behält, wird sie gewiß nicht bis zur nächsten Ostermesse lagern sehen.

Der Vorkehrungen zur neuen Auflage wegen, die übrigens nur in einem unveränderten Abdruck bestehen dürfte, muß ich wissen, was bis zum 15. October d. J. abgesetzt ist, und nur das, was bis zu diesem Datum in Leipzig, Frankfurt, oder Stuttgart eingeht, kann ich annehmen; spätere Rücksendungen unter keiner Bedingung.

Die Nothwendigkeit zwingt mich, von der Regel eine Ausnahme zu machen.

Constanz, d. 28. August 1839.

**C. Glüfher.**

[5164.] **Dringende Bitte**

um Remission der lagernden Exemplare von:

Betrachtungen über die neuesten Angriffe auf die kathol. Kirche. geh.

Stokar's Heimfahrt von Jerusalem. geh.

Heer's Predigten. 3. Theil. geh.

da es uns hier an Exemplaren mangelt.

Schaffhausen, im Septbr. 1839.

Surter'sche Buchhandlung.

[5165.] um schleunigste Rücksendung von

Preuß, Biblischen Geschichten mit Anhang

bitte ich angelegentlichst, und wünsche ich die ungesäumte Remission, wo es nicht für fest behalten werden sollte, da eine neue Auflage bevorsteht.

Königsberg, den 20. September 1839.

S. S. Von.

[5166.]

**Zurück!**

Wer von

**Wiehoff, Schiller's Gedichten,**

Exemplare ohne Aussicht auf Absatz liegen hat, verbände uns durch baldiges Rücksenden derselben recht sehr.

Valz'sche Buchhandlung in Stuttgart.

**Vermischte Anzeigen.**

[5167.]

Ratibor, im Septbr. 1839.

Hierdurch beehre ich mich anzuzeigen, daß ich die seit 40 Jahren in Ratibor bestehende

**Juhr'sche Buchhandlung**

mein bisheriges Eigenthum, Herrn Ferdinand Hirt in Breslau mit allen Activis, jedoch ohne Passiva käuflich überlassen habe. Um die Letzteren aus der Kaufsumme tilgen zu können, bitte ich Alle, welche an mich noch eine Forderung zu haben meinen, diese durch Einsendung eines specificirten Rechnungsauszuges zu begründen, Herr F. Hirt hat zur Beförderung derselben sich bereit erklärt, und durch seine Vermittelung werde ich die sich ergebenden Saldi in nächster Ostermesse tilgen.

Mit meinem Dank für das seit Jahren mir bewiesene Vertrauen empfehle ich mich

hochachtungsvoll

**Adolf Sigenbirdt.**

Breslau, im Septbr. 1839.

Mit Bezug auf vorstehende Anzeige des frühern Besitzers der Juhr'schen Buchhandlung bemerke ich ergebenst, daß ich dieselbe unter der Firma:

**Ferdinand Hirt in Ratibor,**

vormals Juhr'sche Buchhandlung

fortführen und durch mein hiesiges Geschäft versorgen werde. Möge diese Erweiterung meines Wirkungskreises eine immer kräftigere Unterstützung meiner geschäftlichen Bestrebungen veranlassen!

**Ferdinand Hirt.**

[5168.] **Subscribenten auf die Festaussgabe des Nibelungenliedes.**

(Fortsetzung.)

1424. Herr **Heynich**, Königl. Kriegsrath u. Geheimrath exped. Secretair im Kriegs-Ministerium zu Berlin.

Nicolai.

1425. — **Dinter** Dr. med. in Königsberg in Pr.

Gräfe u. u.

1426. Se. Excellenz, Herr **Dr. von Merkel**, Ober-Präsident der Provinz Schlesien in Breslau.

1427. Se. Durchlaucht, Herr **Herrmann**, Fürst von Haffeldt, auf Trachenberg, General-Landschafts-Director in Breslau.

1428. Se. Erlaucht, Herr **Leopold**, Reichsgraf von Schaffgotsch, freier Standesherr und Erb-Land-Hofmeister in Warmbrunn.

1429. Herr **Emmo**, Graf von Schaffgotsch, Kammerherr, in Maywaldau.

1430. — **Erdmann**, Graf von Pückler auf Schedlau, Regierungs-Präsident in Oppeln.

Verb. Hirt in Breslau.